

Kirche St. Anna - Restaurierung der Stundenglocke

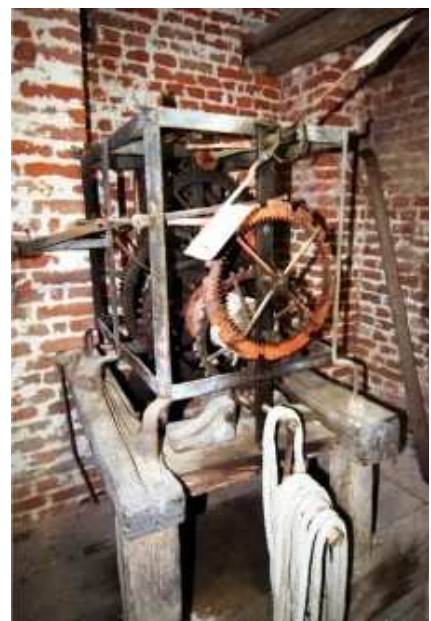


Neue Attraktion – das alte Kirchturmuhwerk

Nach liebevoller Restaurierung und der Erstellung eines Präsentationsgestelles durch Meister Gustav Pauls aus Oldenswort, wurde das alte Kirchturmuhwerk am 24.11.2009 zurück in die Kirche St. Anna gebracht. Das Uhrwerk ist wieder voll funktionsfähig, wird aber nicht wieder in den Kirchturm eingebaut, sondern als Sonderausstellung im Kirchenschiff in der Nähe des Kircheneingangs gezeigt.

Bild oben links v. l. n. r.: Bürgermeister Henning Möller, Meister Gustav Pauls aus Oldenswort, Kirchengemeinderat Helmut Oesen und Pastor Holger Beermann begutachten stolz das restaurierte alte Kirchturmuhwerk.

Bild oben rechts: Hinweistafel, Uhrwerk und Stundenglocke stehen jetzt an ihrem Platz unter der Orgelempore gleich am Eingang zum Kirchenschiff.



Das Uhrwerk befand sich mehrere Jahrhunderte in einem Brettergehäuse am oberen Ende der

Wendeltreppe an der Ostseite des Turmes. Es betätigte durch einen Drahtseilzug die im 16. Jahrhundert gegossene bronzene Stundenglocke in der Laterne.

Die Glocke wurde im Juli 1917 für Kriegszwecke eingeschmolzen und im September 1921 durch eine Stahlgussglocke der Firma Ulroth und Weule aus Bockenem am Harz ersetzt. Bis zur Erneuerung des Turmhelmes im Jahre 2002 hat diese Glocke an der Laternendecke gehangen und steht jetzt unter der Orgelempore neben dem Uhrwerk, das von Meister Gustav Pauls aus Oldenswort 2009 restauriert wurde. Ein ähnliches von ihm instand gesetztes Uhrwerk steht im Turmvorraum der Kirche Oldenswort.

Text und Bilder von Peter Engelhardt und Heinz Zilch.





Gedruckt aus: © 2016 Tetenbüll - das Herzstück Eiderstedts